

# Aldi warnt ganz Deutschland: Betrug nimmt zu!



Ein ALDI

CLUB DEUTSCHLAND geistert durch das Internet und zieht mit einer fiesen Betrugsmasche Opfer aus allen Bundesländern an. Derzeit sind vor allem Facebook-Nutzer im Fadenkreuz der Kriminellen, doch die Masche wird sich ganz bestimmt bald auch per WhatsApp und E-Mail verbreiten. Lesen Sie also weiter, auch wenn Sie kein Facebook-Nutzer sind: Der Betrug wird Ihnen garantiert in den kommenden Monaten begegnen, so oder so ähnlich!

## Aldi als Zugpferd

Aldi ist ein großes und in den Augen fast aller Deutschen besonders seriöses Unternehmen. Bei Aldi-Angeboten horchen viele auf, nicht selten gibt es echte Schnäppchen bei dem Discounter-Riesen. Es ist regelrecht naheliegend, dass sich Cyber-Kriminelle des Namens, des Logos und des Geschäftsprinzips von Aldi bedienen, es kopieren und für die eigenen kriminellen Zwecke missbrauchen.



Ein Sonderangebot, das nur für wenige Tage oder Stunden bei Aldi

verfügbar ist, das kennen wir alle. Die Angebote, die wöchentlich im Aldi-Prospekt erscheinen, sind oft begrenzt auf eine bestimmte Stückzahl. Der berühmte Satz lautet dann immer: "Nur so lange der Vorrat reicht!" Die zeitlich knappe Verfügbarkeit und die besonders attraktive Preisgestaltung sind also Markenzeichen von Aldi. Hier lehnt sich der Cyber-Kriminelle den Betrug nun an. Er erfindet ein fiktives Angebot (Foto rechts), das im Namen von Aldi nur kurzfristig verfügbar sei, und bei schneller Antwort oder Teilnahme sogar ein Gewinn an ausgewählte Personen verschenkt wird. Das ist ein klassisches Gewinnspiel und wer in Ruhe nachdenkt, der ahnt hier schon Böses. Trotzdem gibt es immer wieder abertausende Menschen, die bei Aldi "eine Ausnahme machen" und auf den

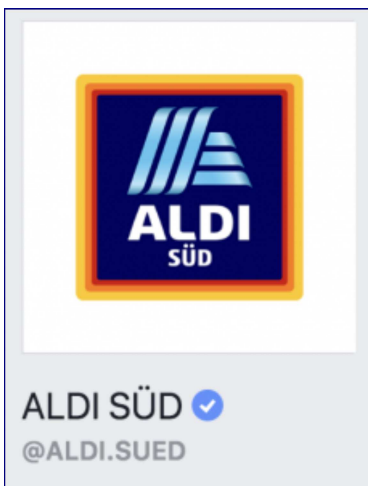
Betrug hereinfallen!

## Erst Facebook, dann WhatsApp und E-Mail

Auf der rechten Seite sehen Sie die betrügerische Aldi-Seite, die von Kriminellen bei Facebook erstellt wurde, um die Facebook-Nutzer anzulocken. Die Facebook-Seite wirkt echt: Als Profilbild ist das Aldi-Logo zu sehen und der Name „Aldi Club Deutschland“ klingt so, als handele es sich um die echte Facebook-Seite des Discounters. Der „Aldi Club Deutschland“ ist aber eine **reine Erfindung**, es gibt ihn nicht. Die Nutzung des Aldi-Logos ist unrechtmäßig und Aldi selbst warnt vor den Gewinnspielen und der Facebook-Seite: „Wir stehen damit in keinerlei Zusammenhang“.

Es wird nicht lange dauern, und die Masche wird auf anderen Kanälen verbreitet. Bei Facebook werden die dortigen Sicherheitsabteilungen sehr schnell aktiv und können zentral eine Verbreitung verhindern. Der Betrug hat dort nur eine sehr kurze Lebensdauer. Bei WhatsApp und bei den E-Mails gibt es keine solchen zentralen Sicherheitsabteilungen, sodass sich die Masche dort längerfristig breit machen kann. Halten Sie also Augen und Ohren offen!

## Das blaue Häkchen



Ganz speziell als Hinweis für die Facebook-Nutzer unter unseren Levato-Lesern wollen wir kurz erläutern, woran man erkennen kann, ob eine Nachricht bei Facebook echt oder „fake“ (erfunden, betrügerisch, unwahr) ist:

Gefälschte Facebook-Seiten haben kein glaubwürdiges Impressum und keine Kontaktmöglichkeit. Zudem existieren die Betrugsseiten oft erst seit wenigen Tagen oder Stunden. Wenn man die Seite betrachtet, das professionelle Design ignoriert und die bisherig veröffentlichten Beiträge anschaut, dann stellt sich bei betrügerischen Seiten schnell heraus: Zuvor wurde noch nie etwas oder nur sehr wenig veröffentlicht. Bekannte große Unternehmen, die bei Facebook offiziell registriert sind, haben außerdem einen blauen Verifizierungshaken hinter dem Seitennamen (Siehe Foto rechts: offizielle Seite von Aldi Süd bei Facebook).

**Dies zu kontrollieren geht sehr schnell und man kommt den Betrügern fix auf die Schliche. Man muss eben nur wissen, dass dies eindeutige Indizien sind und den Kontrollblick durchführen.**